

Liebe Eltern,

es gibt eine Vielzahl von Studien, welche belegen,
wie sinnvoll Singen und Musizieren sein kann.

Folgender Artikel soll Ihnen eine Hilfestellung geben:

Musizieren ist gut für die Gehirnentwicklung

Wissenschaftler haben herausgefunden,
dass Musikhören und selber musizieren die Vernetzung im Gehirn fördert.

Der Umgang mit Musik regt die verschiedensten Gehirnregionen an
und sorgt für ein verstärktes Wachstum von Neuronen und Synapsen.

Neueste Studien belegen, dass aktives Musizieren sogar die Sprachbegabung,
die Kommunikationsfähigkeit und die sozialen Fähigkeiten eines Kindes steigert.

Es wurden zehn- und elfjährige Musiker und Musikerinnen untersucht,
die ein Instrument spielen oder in einem Chor singen.

Diese Gruppe wurde mit Kindern verglichen,
die zwar alle aus etwa den gleichen sozialen Verhältnissen stammten
und deren Eltern ein ähnliches Bildungsniveau hatten,
die aber nicht aktiv musizierten.

Die Messung der Gehirnströme (EEG) zeigte eindeutig,
dass die musizierenden Kinder vielseitiger mit der Sprache umgehen konnten,
sie beherrschten die Grammatikregeln besser und hatten eine perfektere Aussprache.

Außerdem wiesen die kleinen Musikantinnen und Musikanten
einen höheren Intelligenzquotienten (IQ) auf.

Damit ist bewiesen,
dass Musik die Intelligenz von Kindern fördert
und auch deren soziale Kompetenz positiv beeinflusst.

Wenn Kinder zusammen musizieren, lernen sie nämlich,
sich gegenseitig zu beachten und aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Sie müssen im Takt bleiben und den anderen eventuell unterstützen,
wenn er Fehler macht.

Die Stimme – ein ganz besonderes Instrument

Beobachten Sie einmal Ihr Kind:

Es singt, wann immer ihm danach ist.

Es setzt seine Stimme unbekümmert und fröhlich ein,
ohne viel darüber nachzudenken.

Der eigene Gesang - das gilt übrigens auch für Erwachsene –
vermag sogar über Einsamkeit, Schmerzen oder Angst hinwegzuhelfen.

Die Singstimme ist ein Heilmittel, das jeder stets bei sich hat.

Und Kinder nutzen es ganz intuitiv.

In jungen Jahren lernen sie die Lieder ganz leicht.

Sie nehmen sie mit allen Sinnen wahr,
spüren, wie sich der Rhythmus im mitschwingenden Körper anfühlt,
wie die Melodie im Ohr klingt,
wie der Takt mit den Händen geklatscht werden kann.

Beim Singen,
vor allem beim gemeinsamen Singen

mit den Eltern, der Familie, Freunden und im Chor,
werden nicht nur die Wahrnehmungsfähigkeit und die Musikalität gefördert,
sondern auch die sozialen Kompetenzen.

Das Kind erfreut sich am eigenen Gesang,
an der Möglichkeit,
sich emotional ausdrücken zu dürfen.

Es nimmt auf diese Weise Kontakt mit seinem Umfeld auf,
knüpft Beziehungen und gestaltet musikalische Inhalte.

Zudem lenkt es seine Konzentration auf den Rhythmus,
die Sprache, die Melodie –
und in einem Chor auf die Harmonie mit den anderen.

Singen bedeutet eine wundervolle Streicheleinheit für die Seele.

Singen hält Körper und Geist fit

Eine neue Bielefelder Soziologenstudie ergab, dass Singen „gesund und friedfertig“ mache.

Der Neurobiologe Gerald Hüther betont, dass unbekümmertes Singen „den größten Nutzeffekt für die Entwicklung von Kindergehirnen hat“.

Wer seine Singfähigkeit im Kindesalter entfaltet habe, könne „diese Effekte später über den ganzen Lebensbogen bis ins Alter nutzen“:

Denn Singen fördere in jeder Lebensphase die Potenzialentfaltung des Gehirns.

Eine Studie an der Universität Münster hat sogar gezeigt, dass Kinder, die häufig singen, sich besser ausdrückten und sich auch stärker in andere Kinder einfühlen könnten.

P.S.: Sie haben Fragen zum Artikel;

ganz allgemein zum Thema „Singen – Musizieren“ –

ich berate Sie gerne ganz unverbindlich.

Herzliche Grüße

Siegfried Beck
Chordirektor /
Musiklehrer
staatl. gepr.

Tel.: 0 9942 / 23 07

Mail: info@kirchenmusik-viechtach.de



Liebe Eltern,

**Singen gehört zum Menschen.
Kinder singen gerne!
Stärken wir ihre Singfreude!
Entwickeln wir ihre Singkompetenz!**

**Wie das Sprechen ist auch das Singen
eine Grundfähigkeit aller Kinder,
die in frühem Alter gefördert werden muss.**

**Das Singen spielt eine zentrale Rolle,
wenn man den Wunsch wecken will,
selbst aktiv zu musizieren.**

***Ermöglichen Sie Ihrem Kind
das Singen im Unterstufenchor!***

Ermöglichen Sie Ihrem Kind den Unterstufenchor
aktiv in einer „Schnupper-Singstunde“ kennenzulernen.

***Wir singen immer am Dienstag,
von 13.15 – 13.45 Uhr***

im Musiksaal 2 (neben dem Kiosk)

bitte wenden!

--	--